

**Tauschitz: Strutz schindet Zeit**

Utl.: Kabeg: Für Aufsichtsratssitzung falsch eingeladen. Will Strutz mit Formal-Fehlern Absetzung hinauszögern? =

Klagenfurt (OTS) - "Strutz verursacht Formalfehler, um seine Absetzung hinauszuzögern. Die Einladung für die Kabeg Aufsichtsratssitzung am 16. September wurde von Strutz falsch ausgesendet. Entweder versucht Strutz damit ganz bewusst Zeit zu schinden oder er ist als Aufsichtsratsvorsitzender wirklich so heillos überfordert", so VP-Clubobmann Stephan Tauschitz. Strutz solle zur Fortsetzung der unterbrochenen 20. Sitzung mit alter Tagesordnung einladen. Diese 20. Sitzung könne dann geschlossen und die 21. eröffnet werden.

"Dieses Verzögerungs-Taktik ist auch deshalb so durchschaubar, weil Strutz bereits in der Landesholding versucht hat mit derartigen Formal-Tricks Zeit zu gewinnen", hält Tauschitz fest.

Es sei eine Schande, dass Strutz seine Position derart missbraucht. Das zeige einmal mehr, dass er für den Aufsichtsratsvorsitzenden nicht geeignet ist und sofort abgesetzt gehört.

"Wenn Strutz, als 3. Landtagspräsident, nicht weiß, wie man ordnungsgemäß zur Aufsichtsratssitzung einlädt, soll er sich auf private Kosten von seinen Rechtsanwälten beraten lassen. Aber er braucht nicht zu versuchen, sich mit diesen faulen Formalfehlern zusätzliche Zeit zu schinden", fordert Tauschitz. (Schluss)

Rückfragehinweis:

Kärntner Volkspartei  
mailto:kommunikation@oevpkaernten.at  
Tel.: +43 (0463) 5862 DW 14  
<http://www.oevpkaernten.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0369 2008-09-11/17:47

111747 Sep 08

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20080911\\_OTS0369](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20080911_OTS0369)